

# Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	9
2 Der historische Kontext	16
2.1 1815-1848: „Wie blitzt nun auf der Länder Pracht!“	16
2.1.1 Die Pariser Julirevolution und ihre Auswirkung auf Deutschland	22
2.1.2 Literatur zwischen 1815 und 1848	23
2.1.3 Schriftsteller und Journalisten	29
2.2 Das Jahr 1848: „Die Vergangenheit ist begraben“	31
2.2.1 Die Revolution	31
2.2.2 Der Steuerverweigerungsbeschluss	41
2.3 Nach 1848: „Der Kräfte tiefgerissne Spaltung“	46
2.3.1 In den Städten	46
2.3.2 Die politische Entwicklung 1849-1870	48
2.3.3 Die Situation der Presse im Zeitraum 1848-1870	55
2.3.4 Die Zeitungen	67
2.3.4.1 Die Vossische Zeitung	68
2.3.4.2 Die Kölnische Zeitung	70
2.3.4.3 Die National-Zeitung	73
2.3.5 Der deutsch-französische Krieg 1870/71 in der Presse	80
3 Das Feuilleton	84
3.1 Geschichte des Feuilletons	84
3.1.1 Was heißt Feuilleton?	89
3.1.2 Was ist ein Feuilleton?	90
3.1.3 Funktionen des Feuilletons	99
3.1.4 Feuilletonismus und Feuilletonisten	103
3.1.5 Wie lang durfte ein Feuilleton sein?	107
3.2 Zusammenfassung	110

4 Reiseliteratur	112
4.1 Die Reisebeschreibung	116
4.2 Der Reisebericht	118
4.3 Das Reisefeuilleton	122
4.3.1 Was ist ein Reisefeuilleton?	122
4.3.2 „Das Erlebte ist immer das Selbsterlebte“	124
4.3.3 Das Problem des Verstehens	126
4.3.3.1 Hans-Georg Gadamer: „Auch wenn man sich noch so sehr in eine fremde Geistesart versetzt, vergißt man nicht darüber die eigene Weltansicht“	126
4.3.3.2 Ernst Kossak: „Das Ränzel eigener Erfahrungen“	127
4.4 Was macht den Text über eine Reise zu einem Reisefeuilleton?	129
4.4.1 Textbeispiele	132
4.4.1.1 Ludwig Rellstab. Ein Besuch im Harz	133
4.4.1.2 Julius Rodenberg: Vier Wochen in Helsingör	140
4.4.1.3 Gustav Rasch: Ortler-Bilder	141
4.4.1.4 Anonym: Ein Wandertag mit Robert Blum	142
4.4.1.5 Lothar Bucher: Die Sprengung der Klippe bei Seaford	144
4.4.1.6 Levin Schücking: Wanderungen durch das hannover'sche Fürstenthum Kalenberg	146
4.4.2 Vier Autoren, vier Texte – ein Gegenstand: die Pariser Boulevards	147
4.4.2.1 Ernst Kossak: Auf den Boulevards	147
4.4.2.2 Lothar Bucher: Reiseberichte. Frankreich	149
4.4.2.3 Gustav Rasch: Pariser Spaziergänge	151
4.4.2.4 Julius Rodenberg: Die vierundzwanzig Stunden von Paris	152
4.4.3 Fontanes Vorabdrucke	154
4.4.4 Die Wanderungen – Reisefeuilletons?	157

5 „Der faßt es so, der anders an“: Zwei Biographien	159
5.1 Lothar Bucher	159
5.1.1 Der Lebensweg	159
5.1.2 Der Weg ins Exil: „Wer an dem Halbgott, so lange er regiert, ein schlechtes Haar findet, wird gesteinig“	162
5.1.3 In London	164
5.1.4 Lothar Bucher – ein Feuilletonist?	170
5.1.5 Aus London	174
5.1.5.1 Garrick’s Haupt	174
5.1.5.2 Derby’s Tag	176
5.1.5.3 Die Desillusionierung	179
5.1.5.4 Bucher bereist England	181
5.1.6 Aus Paris	185
5.1.6.1 Der Garten des Luxembourg	186
5.1.6.2 Noch ein Mal in Paris	199
5.1.7 Der englische Rasen	201
5.1.8 Bilder aus der Fremde. Für die Heimath gezeichnet. Unterwegs	204
5.1.9 Wieder in Deutschland	206
5.1.10 Lothar Bucher, die graue Eminenz	209
5.2 Ernst Kossak	211
5.2.1 Widersprüchliches: Wer ist Ernst Kossak?	211
5.2.2 Kossaks Werdegang	220
5.2.3 Kossak, der Journalist	226
5.2.3.1 Bei der Constitutionellen Zeitung	226
5.2.3.2 Die Berliner Feuerspritze und andere Zeitungen	233
5.2.3.3 Ohle oder Ole?	234
5.2.3.4 Eisenbahnseufzer	236
5.2.3.5 Die Berliner Montags-Post	238
5.2.4 Paris 1855: aus der Sicht eines Berliner Chronisten	244
5.2.4.1 Reiseprälude	244
5.2.4.2 Leben in Paris	246
5.2.4.3 Omnibusstudien	248
5.2.4.4 Pariser Contouren/ Pariser Stereoskopen	250
5.2.4.5 Kossak, der Privatmann – Kossak, der Journalist. Ein italienisches Trauerspiel	252

5.2.5 Die Reise nach Oberitalien und durch die Schweiz	253
5.2.5.1 Oberitalien: Aus dem Wanderbuche eines literarischen Handwerksburschen	253
5.2.5.2 Schweizerfahrten. Reiseanfang	261
5.2.5.3 Sonnenaufgang auf dem Rigi	262
5.2.5.4 Schweizer Pensionen und Pensionaire	266
5.2.6 Jahre der Krankheit	267
5.2.6.1 „Die heiteren Töne springen nicht mehr“	269
5.2.6.2 Die Reise um die Erde	271
5.2.6.3 Das Ende	272
5.3 Bucher und Kossak – zwei Reisefeuilletonisten	273
6 Schlussbetrachtungen	277
7 Literaturverzeichnis	283